

Eine schöne Bescherung

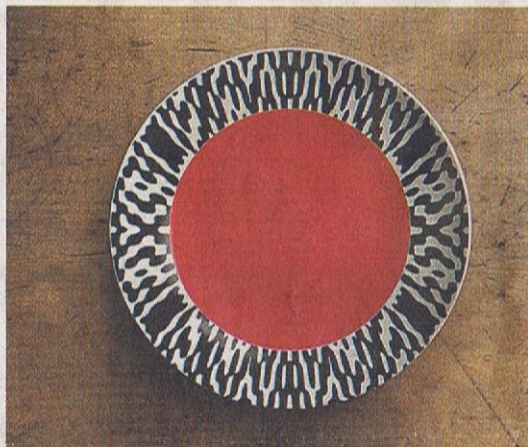
Stilredaktorin Rahel Koerfgen gibt Geschenktipp für Weihnachten

Multitalente fürs Mami – so macht Schenken Freude



Praktisch. Die Schwäche für Taschen habe ich sicher nicht von der Mutter geerbt. Sie trägt seit Jahren dasselbe beige, unscheinbare Etwas um die Schultern. «Hauptsache praktisch», sagt sie ganz pragmatisch. Schick ist anders, denke ich, und besorge ihr die Tasche «Hamburg» aus der Campari Design Collection von Tanja Klein. Diese ist ein wahres Multitalent: Nicht nur hübsch anzuschauen, sondern auch praktisch, da regen- und schneefest. «Hamburg» eignet sich sowohl als Weekender als auch als Handtasche für die City. So hat Mutter viel Stauraum für Laptop, Akten oder Yoga-Outfit. Und sieht dabei hammer aus.

«Hamburg» gibts in der Boutique Kleinbasel an der Schneidergasse 24 für 549 Franken.
www.kleinbasel.net



Guter Zweck. «Du musst mir nichts schenken, ich hab schon alles!» Mutters Vorschlag: In ihrem Namen für einen guten Zweck spenden. Netter Versuch, aber mit leeren Händen komm ich am Heiligabend doch nicht nach Hause. Und Schenken macht Freude, besonders, wenn es sich bei der Empfängerin um die beste aller Mamis handelt. Ich lege ihr eine wunderschöne Porzellan-schale des Schweizer Designers Arthur David für 44 Franken unter den Baum – und schlage dabei zwei Fliegen mit einer Klatsche: Mit dem Kauf kommen der Krebsliga 15 Franken zugute – für die Unterstützung von Frauen mit Brustkrebs.

Im Rahmen der Aktion «Donate a Plate» gibt es im Internet Porzellan-schalen verschiedener Schweizer Künstler zu kaufen. www.donateplate.ch

Ein Revival und edle Werkzeuge für den Papa



Hör mal. Immer wenn «Come Together» von den Beatles im Radio lief, drehte er voll auf. Mein Vater sang mit Inbrunst, meine Mutter hielt sich die Ohren zu, und ich fand's cool. Der Sound kam aus einem uralten Radio, das Mutter wenig später klammheimlich entsorgte. Was mein Vater und ich ihr bis heute nicht verziehen haben. Er wegen der Soundqualität, ich wegen des Design's. Nun steht einem Revival nichts mehr im Weg: Bei Manor habe ich Digitalradios in Retro-Optik entdeckt – der Look ist der gleiche, der Klang noch besser. Wenn mein Papi das Modell von Roberts mit Leder-Holz-Gehäuse in den Händen hält, wird es kein Halten mehr geben. Da muss Mutter durch. Das Retro-Radio von Roberts kostet 299 Franken und ist in diversen Farben erhältlich. www.manor.ch



Keine Socken. Papi ein Heimwerker? hätte ich noch vor ein paar Monaten ge-glaubt. Seit er pensioniert ist, verkriecht er sich in den Hobbyraum und werkelt an alten Möbeln. Der Werkzeugkoffer von Wohngeist bringt mit, was mein Vater braucht: 24 Werkzeuge ausgesuchter Qualität, mit Holzgriffen und Klingen. Der Koffer ist aus Birnbaumholz und mit Magneten bleibt alles an seinem Platz. Und sein Preis – 2375 Franken. Doch wir werden finden, dass Papi für all die Jahre erfinden sollte, wo er sich stets mit einer Socke als Geschenk begnügen muss. Den Werkzeugkoffer gibts bei Wohngeist an der Lorstrasse 19. www.wohngeist.ch